



Dr. Georg Nüßlein
Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretender Vorsitzender der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Pressemitteilung

Donnerstag, 25. Juni 2020

Berlin, Landkreis (z.g.)

Nüßlein ruft zu Bewerbungen für Corona-Sonderprojekt „Ehrenamt“ auf

Wie der hiesige CSU-Bundestagsabgeordnete Dr. Georg Nüßlein mitteilt, ist jetzt die Bewerbungsfrist für das Corona-Sonderförderprogramm „Ehrenamt stärken. Versorgung sichern.“ gestartet. Gefördert werden sollen ehrenamtliche Initiativen, die in der nachbarschaftlichen Lebensmittelversorgung engagiert sind. Das Förderprogramm richtet sich an Initiativen in ländlichen Räumen in Deutschland, wie Nüßlein erklärt. Akteure, deren Maßnahmen überwiegend in kreisangehörigen Städten und Gemeinden von maximal 50.000 Einwohnern wirken, können eine Förderung von bis zu 8.000 Euro beantragen. Zielgruppe sind beispielsweise ehrenamtliche Initiativen wie Ortsgruppen der Tafeln, die für ältere, vorerkrankte oder ärmere Menschen Lebensmittel bereitstellen.

Auch wenn zwischenzeitlich viele Kontaktbeschränkungen in Folge der Corona-Pandemie wieder aufgehoben wurden, müssen sich derartige



Dr. Georg Nüßlein

Mitglied des Deutschen Bundestages

Stellvertretender Vorsitzender der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Initiativen immer noch an eine Vielzahl von weiterhin bestehenden Auflagen und an neue Rahmenbedingungen anpassen, was zu erheblichen Einschränkungen sowie zusätzlichen Aufwendungen und Kosten führt. Hier soll das Förderprogramm helfen.

Nüßlein: „Ich möchte alle angesprochenen Initiativen und Gruppen in den Landkreisen Neu-Ulm, Günzburg und Unterallgäu ermutigen, sich schnell für das Projekt „Ehrenamt stärken. Versorgung sichern.“ zu bewerben. Denn das Programm kann gerade in der aktuellen Corona-Situation ehrenamtlich Organisierten in unserer schwäbischen Heimatregion helfen, wieder helfen zu können. Es ist für ältere oder geschwächte Menschen oft existenziell, dass jemand für sie einkaufen geht, dass Essensspenden gesammelt oder verteilt werden.“

Auch können Antragsteller finanzielle Zuschüsse für pandemiebedingte Transportleistungen erhalten. Mit den Fördermitteln sollen zudem notwendige Verbesserungen der digitalen Ausstattungen ermöglicht werden.

Bewerbungen können ab sofort online unter „www.bmel.de/ehrenamt-versorgung“ abgegeben werden. Dort sind auch alle Details zu den Förderrahmenbedingungen zu finden.

Berlin

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon (030) 227 – 77026

Fax (030) 227 – 76269

E-Mail georg.nuesslein@bundestag.de